

SIEBTER SONNTAG NACH TRINITATIS

Proprium

Wochenspruch

So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen. (Eph 2,19)

Predigtjahrgänge

- I Joh 6,30-35
- II Hebr 13,1-3
- III 1 Kön 17,1-16
- IV Joh 6,1-15 (EV)
- V Apg 2,41-47 (EP)
- VI 2 Mose 16,2-3.11-18 (AT)

Wochenlieder

EG 320 Nun lasst uns Gott dem Herren
EG 418 Brich dem Hungrigen dein Brot

Wochenpsalm

Ps 107,1-9

Liturgische Farbe

Grün

Gebete

Kyrie, Gloria, Tagesgebet

Hinführung zum Kyrie

Wir leben im Land mit den meisten Brotsorten, Gott.
Aus Roggen, Weizen, Dinkel und vielen anderen Zutaten.
Im Urlaub vermissen wir oft diese Vielfalt, diesen Reichtum.
Noch mehr vermissen wir das Brot,
das unsere Hoffnung stärkt,
unsere Seele satt macht.
Brot, das uns zuversichtlich macht für die Zukunft.
Wir vermissen dich, Gott, in vielen Situationen unseres Alltags.
Wir haben Hunger.
Erbarme dich!

oder

Brot gibt es bei uns in Hülle und Fülle.
Auch in den Mülltonnen.
Es tut weh, davon zu hören.
Es tut weh, das zu sehen.
Wo wir selbst daran beteiligt sind, Gott:
Vielen von uns tut das von Herzen leid.
Wo wir als Gesellschaft sorglos mit Brot und Nahrungsmitteln umgehen, Gott,
sind wir verstrickt und ratlos.
Auf jeden Fall brauchen wir deine Vergebung und deine Hilfe.
Erbarme dich!

Hinführung zum Gloria

Ich bin das Brot des Lebens, sagt Jesus Christus.
Wer von diesem Brot isst, wird leben in Ewigkeit. (Joh 6,48.50)

oder

Wer Gottes Willen tut, sagt Jesus,
der ist mein Bruder und meine Schwester. (Mk 3,35)

Tagesgebet

Das Brot des Alltags kennen wir, Gott.
Bei dir hoffen wir jetzt auf das nachhaltige Brot,
das für die ganze Woche reicht.
Gute Worte, neue Ideen, deine Nähe.
Durch Jesus Christus.

Eingangsgebet für die einfache Form

Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen,
heißt es.
Und doch brauchen wir mehr.
Nahrung für die Seele.
Gute Gemeinschaft, Trost in der Tischrunde, Freundschaft – das ist gut, Gott.
Und doch brauchen wir mehr.
Wir wollen wissen, wer wir sind und wer wir werden könnten.
Wie es weiter geht mit unserem Leben.
Bei dir suchen wir Zuspruch, der trägt und satt macht.
Wir hoffen auf dich.

Fürbitten

mit Zwischengesang EG 185.4

Alles wird immer schlechter.
So denken wir immer wieder, Gott.
Sorgenvoll. Pessimistisch. Ängstlich.
Was davon ist berechtigt?
Was wird sich erfüllen?
Für alle, in denen es oft dunkel ist:

Alle: Heiliger Herre Gott ...

Es geht bergauf.
So hören wir immer wieder, Gott.
Zuversichtlich. Optimistisch.
Aber für wen?
Wie lange?
Was wird sich erfüllen?
Für alle, in denen es oft hell ist:

Alle: Heiliger Herre Gott ...

Die Pessimisten haben Recht.
Leider, immer wieder.
Die Optimisten haben auch Recht.
Zum Glück, immer wieder.
Das ist gleich gültig.
Und macht uns oft gleichgültig.
Für uns:

Alle: Heiliger Herre Gott ...

Wir haben teil an deinem Leben, großer Gott.
Wir haben teil an deiner Zukunft.
Wende dich jenen zu, die sich schwer damit tun,
dich zu sehen und zu hören.
Gib dich zu erkennen.
Hier und an den Stätten der Not.
Wir nennen dir ... (aktuelle Beispiele)

Alle: Heiliger Herre Gott ...

Liedvorschläge

Eingangslied

EG 229 Kommt mit Gaben und Lobgesang

Vorschläge zu den Predigtjahrgängen

I: Joh 6,30-35

EG 228 Er ist das Brot, er ist der Wein
EG-HN 581 Jesus Brot, Jesus Wein (Kanon)
EG-HN 602 Du hast gesagt: „Ich bin der Weg“
EG+ 62 So soll es sein

II: Hebr 13,1-3

EG 420 Brich mit dem Hungrigen dein Brot
EG-HN 583 Er ruft die vielen her
EG+ 63 Heute feiern wir ein Fest
EG+ 133 Vergiss die Gastfreundschaft nicht (Kanon)

III: 1 Kön 17,1-16

EG 304 Lobt den Herren, denn er ist sehr freundlich
EG 458 Wir danken Gott für seine Gaben
EG+ 59 May the blessing of God
EG+ 146 Halte zu mir, guter Gott
MKL 1, 52 Halte zu mir, guter Gott (andere Melodie)
MKL 2, Nr. 89 Von allen Seiten umgibst du mich

IV: Joh 6,1-15 (EV)

EG-HN 632 Wenn das Brot, das wir teilen
EG+ 108 Alle eure Sorgen werft auf ihn
EG+ 138 How long will we sing
EG+ 147 Gott, wir danken für die Gaben (Kanon)
MKL 1, 37 Wir wollen danken (Kanon)
MKL 1, 102 Wenn meine Mutter Gäste hat

V: Apg 2,41-47 (EP)

EG 221 Das sollt ihr, Jesu Jünger, nie vergessen
EG-HN 582 Lasst uns Brot brechen und Gott dankbar sein
EG-HN 592 Du Gott stützt mich (Kanon)
EG-HN 632 Wenn das Brot, das wir teilen
MKL 1, 27 Sind zwei, sind drei

VI: 2 Mose 16,2-3.11.-18 (AT)

EG 279 Jauchzt, alle Lande, Gott zu Ehren
EG 290 Nun danket Gott, erhebt und preiset
EG 301 Danket Gott, denn er ist gut
EG+ 112 Gottes Spuren
MKL 2, Nr. 84 Nanu, was ist das?
MKL 2, Nr. 122 Wir lassen uns nicht mehr
